

Antragsfragen und Bewertungskriterien*

Culture & Technology: Fokus Festivals – 1. Stufe
Ideenwettbewerb

gültig ab 01.02.2024

Antragsfragen

Fragen zum Festival

Kurzbeschreibung des Festivals:

Welchen Fokus hat Ihr Festival?

Fokus

- Kunst / Darstellende Kunst
- Musik
- Film / Kino
- Design / Angewandte Kunst
- Literatur
- Architektur
- Multimedia & Games
- Mode
- Multidisziplinär

Ist-Situation:

Stellen Sie die Ist-Situation des Festivals dar. Gehen Sie auch auf die Besucher*innen-, Standort- und Wettbewerbssituation ein. Welche digitalen Anwendungen und Lösungen werden angeboten bzw. welche Entwicklungen werden derzeit vorgenommen? Gibt es eine Digitalstrategie? Was waren die größten Herausforderungen, die sich bei der Entwicklung oder Umsetzung von technologischen Projekten ergeben haben?

Ausblick und Strategie:

Wie sieht die Strategie für die nächsten Jahre aus? Welche neuen digitalen Lösungen und Projekte sollen entwickelt werden?

Fragen zum Projekt

Projektkurzbeschreibung (Pressetext)

Beschreiben Sie in wenigen Sätzen Ihr Projekt. Dieser Text kann im Falle einer Prämierung zur Veröffentlichung genutzt werden.

Projektbeschreibung und Technologiesierungsvorhaben

Stellen Sie Ihr digitales Konzept dar, das als inhaltliche Ausrichtung Ihrem Vorhaben zu Grunde liegt. Gehen Sie detailliert auf die kreativen und digitalen Aspekte des Vorhabens ein. Welche Probleme werden durch Ihr Vorhaben gelöst und welche Ziele und Ergebnisse sollen erreicht werden?

Welchem Bereich/Themenfeld soll eine neue, digitale Lösung zur Anwendung kommen?

- Besucher*innenerfahrung & Vernetzung (Visitor Experience & Community Building)
- Forschung & Vermittlung (Research & Learning)
- Ausstellungs- & Bühnendesign (Exhibition & Stage Design)
- Archivierung & Dokumentation (Archiving & Documentation)

Projektumsetzung und Herausforderung

Erläutern Sie die geplanten Umsetzungsschritte und führen Sie den ungefähren Zeitplan und Kostenschätzung der geplanten Umsetzungsschritte an.

Umsetzungspartner*innen

Welche technologischen Schritte sollen durch den / die Partner*in umgesetzt werden. Erläutern Sie die Inhalte der Zusammenarbeit mit dem technologieorientierten Wiener Kreativunternehmen. Gibt es dafür schon konkrete Umsetzungspartner*innen?

Besucher*innennutzen und Zielgruppe

Welchen Nutzen haben Besucher*innen von der neuen, digitalen Lösung? Wer ist Ihre Zielgruppe bzw. sind Ihre Zielgruppen?

Ausblick

Wie wirkt sich das Vorhaben auf das Festival und sein Umfeld aus? Welche Weiterentwicklungen und Veränderungen sind zu erwarten? Wie werden die Ergebnisse/Erkenntnisse des Projektes im Festival nachhaltig implementiert?

Umwelt (Schwerpunkt Klimaschutz)

Welche Auswirkungen hat das eingereichte Projekt auf das Klima? Bitte beschreiben Sie positive und negative Auswirkungen (und quantifizieren Sie diese wenn möglich). Denken Sie an:

- Emissionen, Energieverbrauch, Wasserverbrauch, Ressourcenverbrauch vor und nach dem Projekt

- Umgang mit Abfällen, Recycling, Wiedereinsatz im Sinne der Kreislaufwirtschaft
- Umweltverschmutzung und Einfluss auf die Biodiversität
- Möglichkeiten für klimafreundlichere Lösungen, Infrastruktur und Arbeitsmittel, Auswahl von Partner*innen und Lieferant*innen
- Klimafreundliches Reisen

Diversität

Welche positiven wie auch negativen Auswirkungen können bzw. werden die Projektergebnisse auf die unterschiedlichsten Ziel- bzw. Nutzer*innengruppen haben? Gehen Sie näher drauf ein und beschreiben Sie wie und in welchen Aspekten Sie bereits im Rahmen der Projektumsetzung Diversitätsaspekte berücksichtigen werden.

Sollte das Projekt keine Diversitätsaspekte beinhalten, dann ist dies ebenfalls zu begründen.

Ist die Zusammensetzung des Projektteams ausgewogen im Sinne von Diversität? Werden branchenübliche Verhältnisse verbessert?

Bewertungskriterien

Als Indikatoren für die Beurteilung können insbesondere folgende Punkte definiert werden:

- Kreative Qualität
- Innovationscharakter des Vorhabens
- Nachhaltiger Technologie-Impuls für das Festival
- Auswirkungen auf den Kunst-, Kultur- und Kreativstandort Wien
- Veränderungs- und Aktivierungspotenzial
- Auswirkungen in den Bereichen Umwelt und Diversität

Übersicht

Nr.	Indikator	Skala	Punkte	KO
1.	Institution	0 - 5	10	ja
2.	Projekthalt	0 - 5	10	ja
3.	Umsetzungsplanung	0 - 5	10	ja
4.	Umwelt & Diversität	0 - 5	10	nein
5.	Auswirkungen	0 - 5	10	ja

Bewertungskriterien im Einzelnen

Nr.	Indikator	Skala	Punkte	KO
1.	Institution	0 - 5	10	ja
	<p>Handelt es sich um ein Festival mit Wienbezug gemäß Definition laut Ausschreibung? In welchem Ausmaß sind Ressourcen bzw. Vorkenntnisse von technologischen Projekten vorhanden? Ist in Zukunft eine weitere Auseinandersetzung mit Technologie geplant?</p> <p>Definition Festival: Ein Festival gemäß dieser Ausschreibung ist eine von Akteuren der Kreativwirtschaft gestaltete räumlich und zeitlich bestimmte, auf ein konkretes Zielpublikum ausgerichtete, regelmäßig wiederkehrende, über mehrere Tage oder Wochen dauernde Veranstaltung mit Eventcharakter zu einem konkreten Thema oder Genre aus dem Feld der Kreativwirtschaft nach zeitgenössischen und internationalen Standards.</p> <p>Definition Wienbezug: Der Wienbezug ist gegeben, wenn der Veranstaltungsort in Wien liegt, wenn das Produktionsbüro in Wien ansässig ist und für das lokale Zielpublikum ein Mehrwert in Form von Bildung, Vernetzung und Unterhaltung geschaffen wird.</p>			
2.	Projekthalt	0 - 5	10	ja
	<p>Handelt es sich beim eingereichten Projekt um ein innovatives, technologieorientiertes Vorhaben mit kreativer Qualität? Inwieweit lässt der Projektvorschlag Veränderungs- und Aktivierungspotenzial erkennen?</p>			
3.	Umsetzungsplanung	0 - 5	10	ja
	<p>Sind die geplanten Umsetzungsschritte nachvollziehbar dargestellt? Ist klar welche Expertise, Qualität und Inhalte das Kreativunternehmen in das Projekt mit einbringen sollte?</p> <p>Gibt es bereits Recherche welches Unternehmen bei der Umsetzung ein*e sinnvolle Umsetzungspartner*in wäre?</p>			
4.	Umwelt & Diversität	0 - 5	10	nein
	<p>Welche positiven wie auch negativen Auswirkungen können bzw. werden die Projektergebnisse auf die Umwelt und die unterschiedlichsten Ziel- bzw. Nutzer*innengruppen haben? Hat das Projekt (positive) Auswirkungen in Ökologie und Ressourceneffizienz, Chancengleichheit und Diversität oder anderen gesellschaftspolitisch relevanten Fragen?</p>			
5.	Auswirkungen	0 - 5	10	ja
	<p>Entstehen langfristige Vorteile für die Zielgruppe und die Besucher*innen des Festivals? Wirkt sich das Vorhaben auf das Festival und sein Umfeld (Kunst- und Kultursektor, Stadt Wien, etc.) positiv aus?</p>			